

	<p>Objekt: Dünnwandiger Aryballos</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Archäologische Sammlungen, Antikensammlung</p> <p>Inventarnummer: Arch 03/W10</p>
--	--

Beschreibung

Der freigeblasene, dünnwandige Aryballos wurde hergestellt aus durchsichtig mangangefärbtem blassrotem Glas. Dem kugeligen Körper mit abgeflachtem, leicht konkavem Boden sitzt ein zylindrischer, am unteren Ende eingeschnürter Hals auf; der Rand wurde auswärts/abwärts und aufwärts/einwärts gefaltet und horizontal abgeflacht. Zwei Fadenhenkel wurden von der Schulter in einem kleinen Bogen zum Hals geführt und dort, etwa auf halber Höhe, befestigt; das überschüssige Glas wurde abgekniffen.

Die interessante Maserung des Gefäßes hat der Glasbläser durch Verarbeitung verschiedenfarbiger Glasscherben (opak hellolivgrün, opakweiß und eine dritte nicht näher bestimmbare Farbe) erzielt: Bevor er den Aryballos vollständig ausblies, legte er die vermutlich von gebrochenen oder missratenen Gefäßen stammenden dünnen Scherben auf; so verschmolzen sie während der abschließenden Ausformung mit der Gefäßoberfläche. Der unversehrte Aryballos ist auf der Außenseite beige verwittert; das Glas irisiert. Die Innenseite überzieht ein blassbrauner Belag.

Grunddaten

Material/Technik:	Glas, freigeblasen
Maße:	Höhe 11,9 cm; Durchmesser 11 cm

Ereignisse

Hergestellt	wann	Mitte 1. Jh. n. Chr.
	wer	
	wo	Östlicher Mittelmeerraum

[Person-
Körperschaft-
Bezug]

wann

wer

Glassammlung Ernesto Wolf

wo

Schlagworte

- Flasche
- Glas
- Handwerk
- Kunsthandwerk

Literatur

- E. Marianne Stern (2001): Römisches, byzantinisches und frühmittelalterliches Glas. Sammlung E. Wolf. Stuttgart